

Vorbereitungen für Internationalen Klavierwettbewerb „Neue Sterne“ sind gestartet

Nur noch wenige Wochen bis zum Internationalen Klavierwettbewerb „Neue Sterne“. Startschuss für den international vielbeachteten Wettbewerb ist der 11. April. Über eine Woche hinweg treten 32 Pianisten in Wettstreit miteinander. Am 17. April wird schließlich der Sieger gekürt.

Der Klavierwettbewerb findet bereits zum fünften Mal in der Bunten Stadt am Harz statt. Hier haben Pianisten aus aller Welt die Möglichkeit, ihr musikalisches Können unter Beweis zu stellen. „Auch wenn sich in diesem Jahr deutlich weniger Bewerber zum Wettbewerb angemeldet haben, verspricht das Festival höchsten Klaviergenuss. Ich freue mich auf den musikalischen Wettstreit“ Informierte Organisator Prof. Albert Mamriev.

Wie in den vergangenen Jahren kann sich das Publikum auf eine hochkarätige Besetzung sowohl auf Seiten der Wettbewerber als auch auf Seiten der Jury freuen. Die im Wettstreit stehenden Musiker werden während der Wettbewerbstage von weltweit agierenden Juroren bewertet:

- » Albert Mamriev – Er unterrichtet regelmäßig bei Meisterkursen in China, Deutschland, Island, Israel, Italien, Spanien, Südkorea, Taiwan, Ukraine und USA
- » Karendra Devroop – Musikprofessorin an der University of South Africa
- » Christian Fitzner – Musikdirektor des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode
- » Ratimir Martinović – Musikprofessor an der Academy of Arts in Novi Sad, Serbien
- » Ilja Scheps – Professor an der Hochschule für Musik und Tanz Köln)
- » Xin Wang – Die Pianistin unterrichtet regelmäßig in Meisterklassen in China und Deutschland ,

„Ausgehend von den zahlreichen internationalen Bewerbungen der letzten Jahre, kann ein musikalischer Wettstreit auf höchstem Niveau versprochen werden.“ sagte der Organisator Prof. Albert Mamriev vom Verein der Freunde jüdischer Kunst- und Kultur e.V. „Ich freue mich, dass die Stadt Wernigerode, die Kreismusikschule Harz und das Landesmusikgymnasium sowie das Philharmonische Kammerorchester erneut unsere Veranstaltungspartner sind und wir auf diese Weise ein vielfältiges Programm auf die Beine stellen können“. Gespannt sein können die Musikliebhaber gleich zu Beginn auf das hochkarätig besetzte Eröffnungskonzert durch den italienischen Künstler Antonio Di Christofano. Neben den öffentlichen Wettbewerbsrunden wird es außerdem es ein Generationskonzert im Stadtfeld Gymnasium geben und ein Sonderkonzert im Kloster Ilsenburg mit Teilnehmern des Wettbewerbes.

„Die Veranstaltung ist in den vergangen Jahren stets gewachsen. Der Wettbewerb ist eine tolle Möglichkeit für die Pianisten, sich vor der international besetzten Jury zu präsentieren.“, ist sich Oberbürgermeister Peter Gaffert sicher. Auch zeigte er sich glücklich, dass für die Musikveranstaltung wieder verlässliche Sponsoren gewonnen werden konnte. „Ein besonderer Dank geht an den LIONS Club Wernigerode, der mit einer großzügigen Spende von 5.000 Euro die Durchführung des Wettbewerbs sichert.“ „Wir wollen damit unsere Verbundenheit zum Harz zeigen und ein Signal nach außen setzen“ erklärte Thomas Helmuth vom Lions Club Wernigerode. „Der Musikwettbewerb ist international, genauso wie der LIONS Club Wernigerode. Das passt sehr gut zusammen.“

In Sachsen-Anhalt sucht der „Neue-Sterne-Klavierwettbewerb“ seinesgleichen. Andere Wettbewerbe richten sich an Schüler und Musikstudenten. Der Modus des „Neue Sterne“-Wettbewerbes ohne Altersbegrenzung ermöglicht es auch solchen Pianisten teilzunehmen, die nicht mehr Studenten oder unmittelbare Absolventen sind. Dies drückt sich im hohen international gültigen Niveau der bisher teilnehmenden Künstler aus und stellt in der deutschen Wettbewerbslandschaft eine Besonderheit dar.

Die Verflechtung des Klavierwettbewerbs in die regionale Kulturlandschaft hat sich bewährt und wird 2016 weiter ausgebaut. Das finale Konzert ist erneut in Begleitung des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode geplant und wird auch 2016 wesentlich zur Attraktivität des

Wettbewerbes beitragen. Das gleiche gilt für die enge Einbindung des Landesgymnasiums für Musik Wernigerode und die Kreismusikschule Harz, insbesondere deren Außenstelle Wernigerode.

Die Künstler finden ideale Wettbewerbsbedingungen in Wernigerode. So wird die Vorrunde erneut in der Kreismusikschule Harz in Wernigerode ausgetragen. Mehr als 500 Schülerinnen, Schüler und Pädagogen der Kreismusikschule können auf diese Weise die Veranstaltungen besuchen und den direkten Kontakt zu den Pianisten und Jurymitgliedern genießen. Der Wettbewerb ist damit auch ein Motor der musischen Bildung in der Stadt Wernigerode und im Landkreis Harz.

BU: von link: Ulrike Stump-Schilling (Kreismusikschule Harz), Uwe Heuck, Thomas Helmuth und Hans-Heinrich Haase-Fricke (alle LIONS Club Wernigerode) sowie Prof. Albert Mamriev und Oberbürgermeister Peter Gaffert gemeinsam am Klavier.

Zum Programm – siehe nächste Seite!

Zum Wettbewerb ist folgendes Programm geplant:

Sonntag, 10. April 2016

20:00 Uhr Auslosung Reihenfolge Vorrunde – nicht öffentlich
Ort Rathaus

11. – 13. April 2016

09:00 – 23:00 Uhr Vorrunde

15 Minuten freies Soloprogramm,
geplante Wettbewerbszeiten:
09:00 – 11:00 Uhr
11:20 – 13:00 Uhr
14:30 – 16:30 Uhr
16:45 – 18:30 Uhr
21:00 – 23:00 Uhr

Ort: Kreismusikschule Harz, Haus Andreas Werckmeister, Bahnhofplatz 3
Eintritt: frei

Mittwoch, 13. April 2016

19:00 Uhr Eröffnungsveranstaltung

Bekanntgabe der Teilnehmer aus der ersten Wettbewerbsrunde. Klavierkonzert
mit Antonio Di Christofano

Ort: Rathaussaal
Eintritt: frei, Achtung: Plätze sind nur begrenzt vorhanden!

Donnerstag, 14. April 2016

09:00 – 23:00 Uhr Wettbewerbsrunde 1

15 Minuten freies Soloprogramm

Ort: Kreismusikschule Harz, Haus Andreas Werckmeister, Bahnhofplatz 3
Eintritt: frei

14:00 Uhr Generationskonzert im Stadtfeldgymnasium

Freitag, 15. April 2016

09:00 – 23:00 Uhr Wettbewerbsrunde 1

15 Minuten freies Soloprogramm

Ort: Kreismusikschule Harz, Haus Andreas Werckmeister, Bahnhofplatz 3
Eintritt: frei

Nachmittags Sonderkonzert im Kloster Ilsenburg mit Teilnehmern des Wettbewerbes.

Samstag, 16. April 2016

10:00 – 17:00 Uhr Wettbewerbsrunde 2

30 Minuten freies Soloprogramm,
im Anschluss Bekanntgabe der drei Finalisten

Ort: Kreismusikschule Harz, Haus Andreas Werckmeister, Bahnhofplatz 3
Eintritt: Tageskarte 5,00 €

Sonntag, 13. April 2014

15:30 Uhr Finalrunde mit Orchester – je Teilnehmer ein halbstündiges Klavierkonzert

18:00 Uhr Preisverleihung

Ort: Fürstlicher Marstall, Am Lustgarten 40
Eintritt: Tageskarte 18,00 €, VVK 16,50 €
bei Tourist-Information Wernigerode

Änderungen, Ergänzungen, Zusätze oder Streichungen behält sich der Veranstalter vor